



# Biometrie

Eindeutig, einfach,  
komfortabel

dormakaba 

# Wieso Biometrie?



## Ihre Vorteile auf einen Blick

- Einfache, sichere, komfortable Bedienung
- Eindeutige Identifikation von Personen
- Biometrische Merkmale können nicht vergessen, verloren, gestohlen oder an Dritte weitergegeben werden
- Kein «Für-Kollegen-Stempeln»
- Rechtssicherheit – wer hat wann und wo gebucht
- Datenschutz durch nicht rekonstruierbare Fingerabdrücke voll gewährleistet
- Kosteneinsparung
  - Weniger Fehlbuchungen und damit weniger Korrekturen
  - Keine Ausweise und keine Ausweisadministration
- Einfache Integration in bereits bestehende Systeme



Zeiterfassung



Zutrittskontrolle

**Sie wollen eine eindeutige Identifizierung Ihrer Mitarbeiter? Ihre Sicherheit erhöhen und gleichzeitig Kosten sparen? Dann ist die biometrische Datenerfassung von dormakaba das Richtige für Sie.**

Biometrische Verfahren haben sich in der Zeiterfassung und der Zutrittskontrolle mittlerweile etabliert. Denn sie sind ausgereift und garantieren einen reibungslosen Einsatz in der Praxis. dormakaba hat sich schon früh mit dem Thema Biometrie beschäftigt und verfügt heute über ein fundiertes Know-how in der Entwicklung und Anwendung biometrischer Lösungen. Aus der Vielzahl möglicher biometrischer Erkennungsmerkmale – Finger, Venen, Hand, Iris – hat sich dormakaba für den Finger entschieden. Datenerfassung mit dem Finger zeichnet sich gegenüber anderen Technologien durch eine gute Erkennungsleistung bei gleichzeitig hohem Sicherheitsniveau und der grössten Akzeptanz bei den Benutzern aus. Das verwundert nicht. Denn der Erfassungsvorgang ist einfach und schnell – eine kurze Berührung des Sensors mit dem Finger reicht aus.

Das Angebot von dormakaba im Bereich Biometrie ist breit gefächert. Wir bieten Ihnen alle aktuellen Datenerfassungsterminals mit Biometrie-Sensor an: Sie haben die Wahl.



## **Biometrie – Personen eindeutig erkennen**

Einfach den Finger auf den  
Sensor legen – fertig.  
Komfortabler geht es kaum



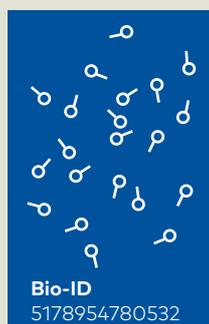
# Biometrische Fingererkennung wie funktioniert das?

**Finger statt Ausweis – das identifiziert die Person eindeutig und rechtsverbindlich, aber wie funktioniert das genau?**

Das Prinzip ist einfach. Die biometrische Leseinheit erstellt anhand markanter Merkmale der Fingerkuppe ein einzigartiges Erkennungsmuster. Dabei handelt es sich um eine mathematische Beschreibung von Positionsdaten, die Endpunkte von Fingerlinien oder Verzweigungen markieren. Dieses Muster wird beim einmaligen Ein-

lernen als eindeutige Referenz zur Person abgespeichert. Aus diesem Referenzmuster kann kein visueller Fingerabdruck reproduziert werden. Um eine zuverlässige Erkennung jederzeit zu garantieren, werden immer zwei unterschiedliche Finger eingelernt. Möchte sich ein Mitarbeiter an einem Terminal authentifizieren, legt er seinen Finger auf den Sensor. Der Finger wird mit dem gespeicherten Referenzmuster verglichen. Bei einer Übereinstimmung erfolgt die Zeit- oder Zutrittsbuchung.

Das Erkennungsprinzip



Referenzmuster

```
101101001101010  
10010110100101  
101010101010011  
01011010010010  
111001011010101  
110101001101110  
01101000101001  
01100101100101  
00101110011001  
101001011001011
```

Bio-ID  
5178954780532



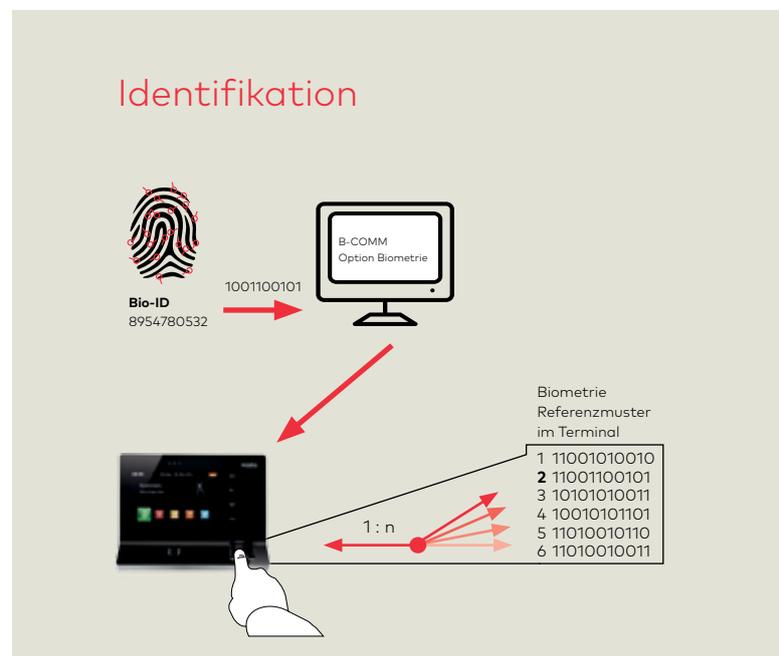
# Zwei unterschiedliche Verfahren: Identifikation oder Verifikation

Sie wollen biometrisch buchen und dabei auf Ausweise ganz verzichten? Sie haben bereits Ausweise im Einsatz und möchten die Sicherheit in Ihrem Unternehmen mit einem biometrischen Verfahren erhöhen? dormakaba bietet Ihnen sowohl das Identifikations- als auch das Verifikationsverfahren an. Beide Verfahren haben ihre Vorteile.

## Das Identifikationsverfahren

Bei diesem Verfahren sind die Referenzmuster im Erfassungsterminal gespeichert. Legt ein Mitarbeiter seinen Finger auf den Sensor, erfolgt ein sogenannter 1:n Vergleich. Das bedeutet, der Finger wird mit allen, diesem Terminal zugewiesenen Referenzmustern verglichen. Bei einer Übereinstimmung erfolgt die Zeit- oder Zutrittsbuchung.

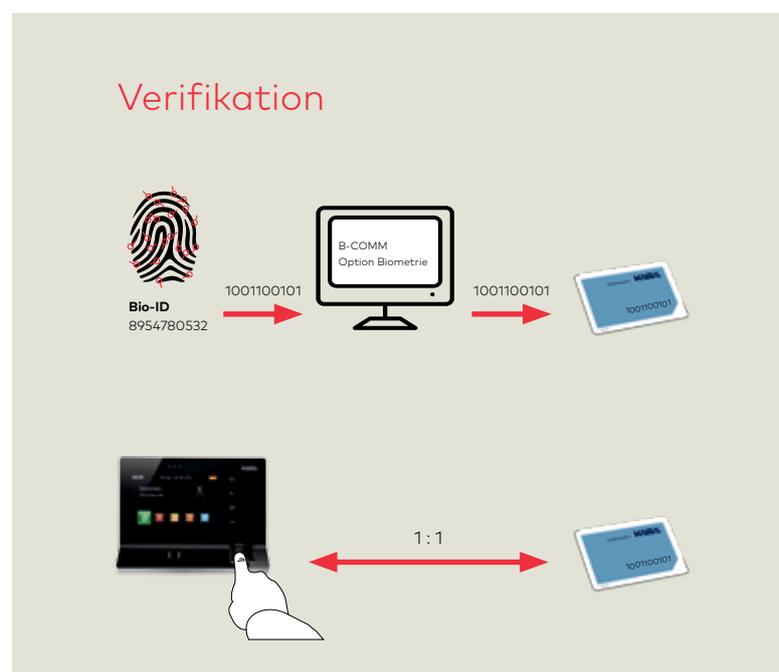
Bei diesem komfortablen, ausweislosen Verfahren identifiziert sich jede Person ausschliesslich mit dem Finger. Dies hat den Vorteil, dass ein aufwändiges Ausweismanagement entfällt. Ein weiterer Vorteil: Den Finger hat man immer dabei, er kann nicht vergessen oder gestohlen werden.



## Das Verifikationsverfahren

Bei der Verifikation wird das persönliche Referenzmuster auf den Mitarbeiterausweis gespeichert. Legt eine Person ihren Finger auf den Sensor, erfolgt im Gegensatz zur Identifikation ein 1:1 Vergleich. Zuerst wird das Referenzmuster vom Ausweis gelesen, um dann mit dem soeben erfassten Finger verglichen zu werden. Stimmt beides überein, wird die Zeit erfasst oder der Zutritt gewährt.

Die Verifikation stellt eine sehr schnelle und sichere Art der Erkennung dar. Da die biometrischen Daten direkt auf dem Mitarbeiterausweis gespeichert werden, ist dieses Verfahren auch in Ländern einsetzbar, die ein zentrales Speichern oder die elektronische Übertragung untersagen. Die Verantwortung über die persönlichen biometrischen Daten bleibt zu jeder Zeit beim Mitarbeiter.



# Aktuelle dormakaba Produkte für Ihre Biometrielösung



## Kaba Terminal 97 00

Durch konsequente Weiterentwicklung bietet Ihnen das Kaba Terminal 97 00 völlig neue Möglichkeiten um Ihren individuellen Anforderungen gerecht zu werden. So können Sie Standardfunktionen aus dem Bereich der Zeiterfassung, wie z.B. «Kommen», «Gehen» sowie der Anzeige von Gleitzeitsalden oder Urlaubstagen nutzen und mit neuen Funktionen wie die Nutzung von Apps oder den Aufruf eines Webbrowsers kombinieren. Das 7" Touchscreen Farbdisplay unterstützt Sie dabei durch einfache Bedienbarkeit und bietet Ihnen darüber hinaus auch die Möglichkeit, die Bildschirmoberfläche nach Ihren Wünschen zu gestalten.



## Kaba Biometrieleser 91 50

Der kompakte Kaba Biometrieleser 91 50 garantiert eine eindeutige Personenidentifizierung und erhöht die Sicherheit in Ihrem Unternehmen. Die Kombination eines hochwertigen, optischen Biometrie-Sensors, einem optionalen Multi RFID Leser (LEGIC/MIFARE) und einem kapazitiven Tastenfeld erfüllt alle Anforderungen an ein praxistaugliches Erkennungssystem. Der Leser ist Schutzklasse IP54/IP65 zertifiziert und kann auch zur Gebäudeabsicherung im witterungsgeschützten Aussenbereich eingesetzt werden.



## Datenerfassungsterminals

### B-web 93 00 und B-web 95 00

Die Terminals der Serie B-web 93 00 bzw. B-web 95 00 haben sich in der Praxis bestens bewährt. Mit der Option Biometrie und dem Bedienkonzept «Guide by Light» sind sie intuitiv und sicher zu bedienen. Dies erhöht den Komfort, reduziert Fehleingaben und nachfolgende Korrekturen.

Die Terminals sind leicht zu installieren und lassen sich genau nach Ihren Erfordernissen anpassen und erweitern.

## USB-Leser zum zentralen Einlernen



## Einlernstation MSO 1300

Mit der MSO 1300 erfassen Sie zuverlässig die Finger Referenzmuster Ihrer Mitarbeiter am PC. Die Referenzmuster können anschliessend gespeichert, an die Buchungsterminals verteilt oder auf Mitarbeiterausweise gespeichert werden. Die Einlernstation ist geeignet für kleinere Unternehmen oder Filialbetriebe mit maximal 200 Mitarbeitern.

## Einlernstation MSO 300

Eine Premium Einlernstation um die grösstmögliche Leistungsfähigkeit des Systems zu gewährleisten. Ideal für grössere Unternehmen mit vielen Mitarbeitern sowie auch bei Personen mit weniger ausgeprägten Minuten.

# Unternehmensweiter Einsatz einer dormakaba Biometrieklösung



## Datenschutz – und was sie darüber wissen sollten

Bei der Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten müssen datenschutzrechtliche Anforderungen eingehalten werden. Bleibe ich Herr über meine persönlichen Daten? Wird mein Fingerabdruck gespeichert und vielleicht sogar weitergegeben? Diese Fragen der Mitarbeiter sind berechtigt und werden von dormakaba sehr ernst genommen.

Wichtig zu wissen: Das von dormakaba eingesetzte Verfahren speichert kein Fingerabdruckbild, sondern nur ein anonymes, mathematisches Referenzmuster. Die persönlichen Merkmale der Fingerkuppe werden vektorisiert und in einen komplexen Zahlencode gewandelt. Diesem Wert wird die jeweilige Personalnummer zugeordnet. Eine Wiederherstellung eines Fingerabdruckbildes ist unter keinen Umständen möglich. Damit ist ein Missbrauch der persönlichen Mitarbeiterdaten durch Dritte ausgeschlossen. Sollten immer noch Bedenken eines Mitarbeiters bestehen, kann er alternativ seine persönliche Identifikationsnummer (optional mit zusätzlicher PIN) über die Tastatur eingeben.

dormakaba bietet Ihnen eine umfassende Beratung für Ihren Projektverantwortlichen oder Datenschutzbeauftragten, damit Ihr Biometriesystem reibungslos eingeführt werden kann.

In vielen Fällen erfolgt das Einlernen der Personen zentral in der Personalabteilung des Unternehmens. Danach werden die Referenzmuster an die Terminals unternehmensweit verteilt. Bei global operierenden Unternehmen kann das Einlernen an verschiedenen Standorten erfolgen. Hier hat jeder Standort eine eigene Biometrieadministration, die jedoch mit dem zentral installierten Server in Verbindung steht. Das lokale Einlernen direkt am Erfassungsterminal ist ebenfalls möglich: Wenn beispielsweise in einer Filiale neue Mitarbeiter ad-hoc eingelernt werden sollen.

All dies ist bereits im biometrischen Erfassungssystem von dormakaba berücksichtigt:

- die Biometrie-Administration im Gesamtsystem
- die zentrale Erfassung für das einmalige Einlesen des Referenzmusters
- die intelligente Verwaltung und Verteilung biometrischer Daten an alle angeschlossenen Terminals, auch an unterschiedliche Standorte
- die Integration und der Betrieb von Biometrieterminals zusammen mit bereits installierten Terminals

Technische Änderungen vorbehalten.  
© 2016 dormakaba. Stand 12/2016

dormakaba Deutschland GmbH  
DORMA Platz 1  
58256 Ennepetal  
T: +49 2333 793-0  
F: +49 2333 793-49 50  
[www.dormakaba.com](http://www.dormakaba.com)